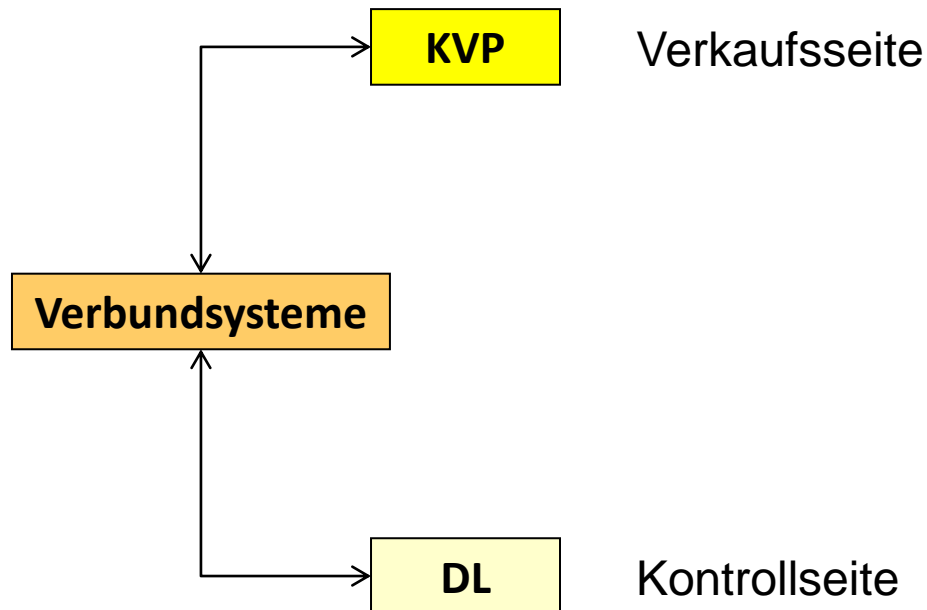


# Migrationskonzept NRW

Vom proprietären System zur VDV-Kernapplikation

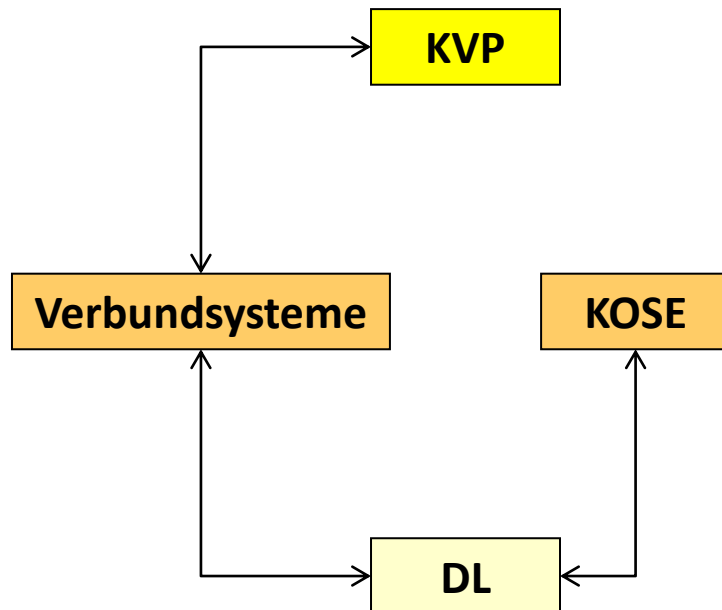
# Migrationskonzept – Schritt 0

- Ausgangssituation



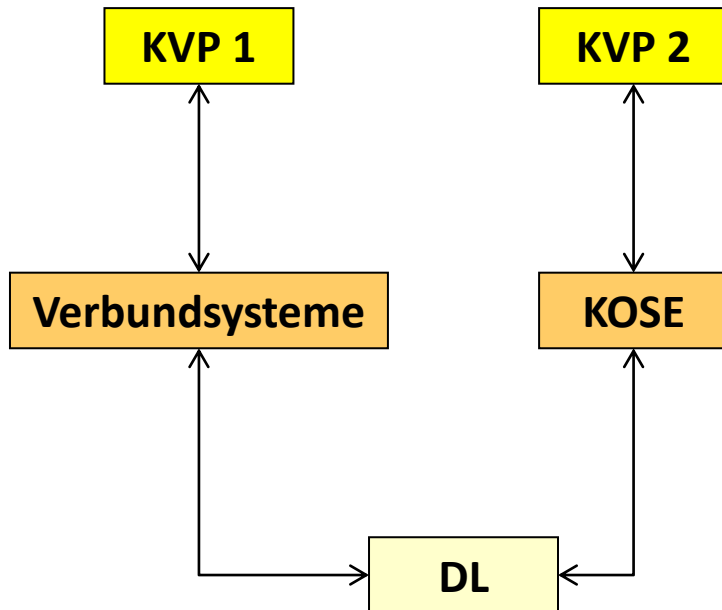
# Migrationskonzept – Schritt 1

- Migration der Kontroll-(DL-)Seite zur KA



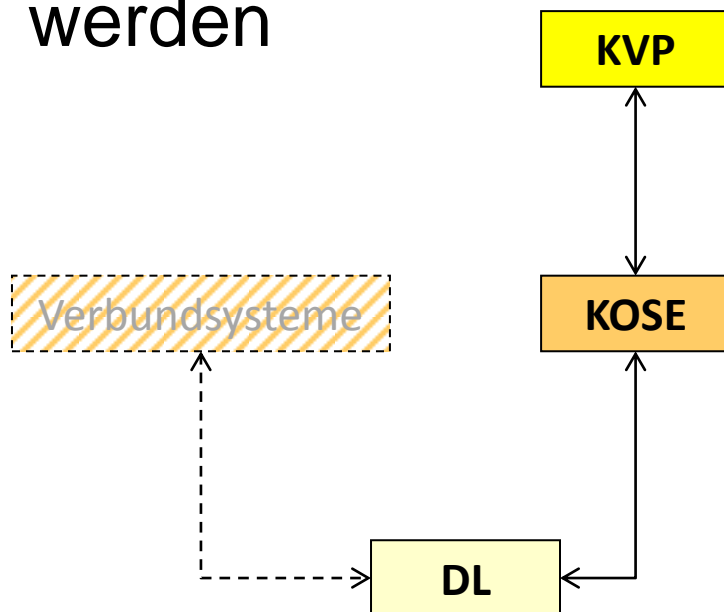
# Migrationskonzept – Schritt 2

- Migration der Verkaufs-(KVP-)Seite zur KA



# Migrationskonzept – Schritt 3

- Alle KVP migriert, Verbundsysteme können hinsichtlich des Sperrlistenhandlings deaktiviert werden

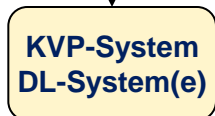


# Vergleich Systemarchitektur

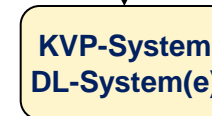
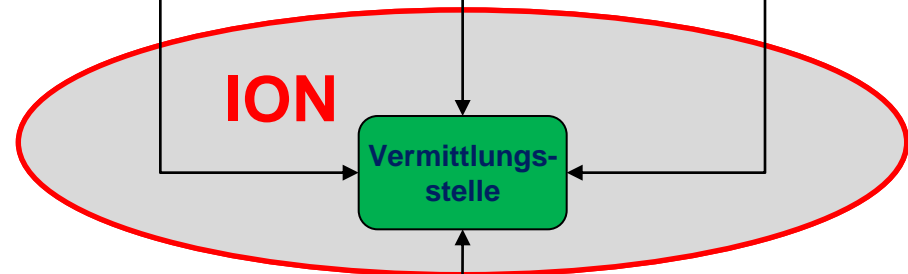
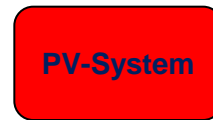
vor Migration



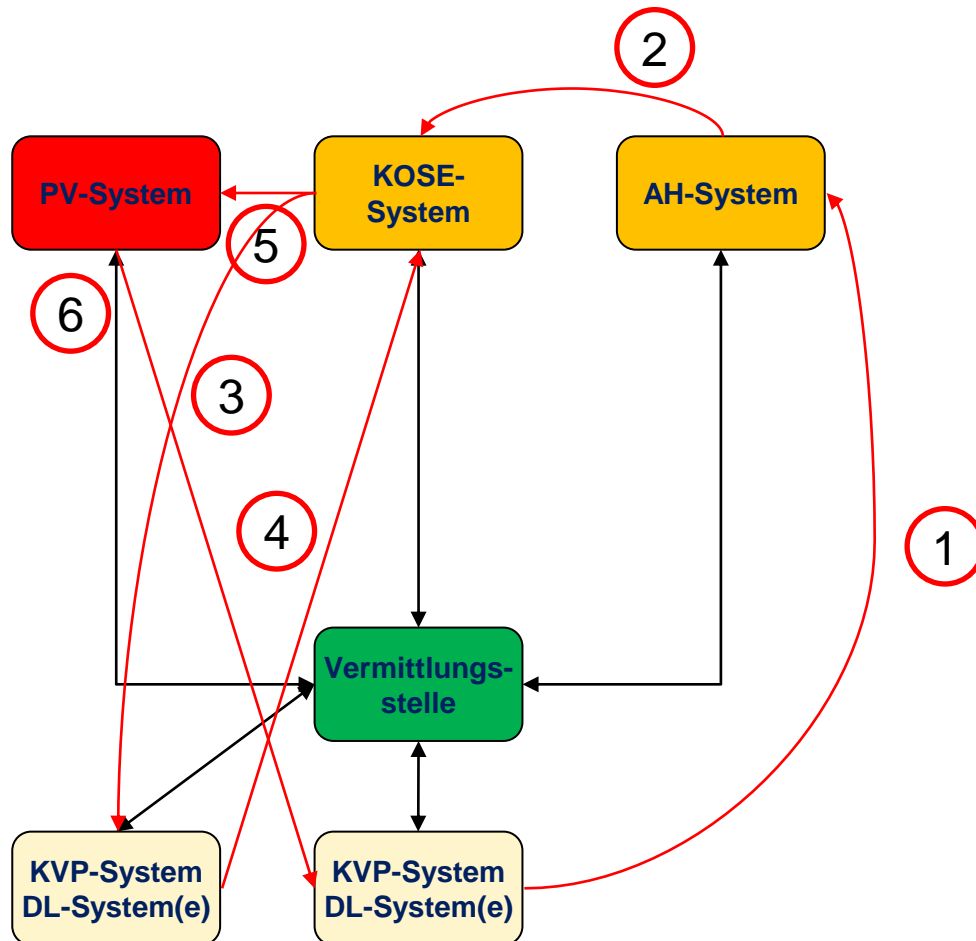
- Plausibilitätsprüfung / Monitoring (Fahrscheineintrag/-austrag)
- Meldungsliste (Fahrscheinsperrung) / Sperrliste
- Meldungsliste (SAM-Sperrung)
- Tarifinformationen (diverse Listen der...)



nach Migration



# Datenfluss (Beispiel SAM-Sperre)



- 1 = Sperranforderung SAM
- 2 = Sperrauftrag SAM
- 3 = Sperrliste SAM
- 4,5,6 = SAM-Sperrnachweis

**Der Datenfluss geht immer über die Vermittlungsstelle!**

# Umsetzung PV-System in NRW

- Kurzfristige light-Version vom KCEFM als OpenSource-Software
  - Datenrouting
  - Teilnahme am Sperrwesen (ausgewählte Funktionen)
  - Monitoring (ausgewählte Funktionen)
- Bundesweite mandantenfähige Lösung ab 2014
  - Definition von Tarifprodukten und Weitergabe der Definitionen an KVP und DL
  - Teilnahme am Sperrwesen (restliche Funktionen)
  - Monitoring (restliche Funktionen)



# Dokumentation (1)

- Dokumentenmenge der Verbünde/Tarifgemeinschaften bzw. des KCEFM wird erheblich reduziert
  - Verbünde/Tarifgemeinschaften
    - „Abbildung und Kontrolle des ???-Tarifes“
    - „EFM-Daten“
  - KCEFM
    - Rahmenlastenhefte inkl. Gebrauchsanweisung
    - Definition des NRW-KA-EFS
    - ggf. Definition von weiteren in der KA nicht definierten Strukturen

## Dokumentation (2)

- Bis zur Abschaltung der Verbundsysteme werden noch die folgenden „alten“ Dokumente benötigt
  - Datenaustausch Verbundsystem
  - Fehlermeldungen Verbundsystem